



<https://biz.li/351u>

# REGION HANNOVER ERHÄLT SONDERKONTINGENT IN HÖHE VON RUND 52.800 IMFDOSEN

Veröffentlicht am 14.12.2021 um 17:29 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Das Bundesgesundheitsministerium stellt den Ländern in dieser Woche ein Sonderkontingent des Impfstoffs von BioNTech mit einer Gesamtgröße von rund drei Millionen Dosen zur Verfügung. Niedersachsen erhält entsprechend seines Anteils an der Gesamtbevölkerung der Bundesrepublik rund 300.000 Dosen aus diesem Kontingent. Dies teilt die Landesregierung am heutigen Dienstag, 14. Dezember 2021, mit. Anders als bei der sonst üblichen Regelversorgung der Impfstellen durch den Arzneimittelgroßhandel und die Apotheken erfolgt die Auslieferung des Impfstoff-Sonderkontingents direkt über das Land, das dafür mit einem Logistikdienstleister kooperiert. Es handelt sich um Impfstoff, den die Gesundheitsämter zusätzlich zu ihren Bestellungen über



das Regelsystem erhalten. "Niedersachsen macht beim Impfen und insbesondere bei den Auffrischungsimpfungen massiv Tempo. Derzeit erhält täglich deutlich mehr als ein Prozent der niedersächsischen Gesamtbevölkerung eine Auffrischungsimpfung. Stand heute hat bereits jede vierte Niedersächsin und jeder vierte Niedersachse eine Booster-Impfung erhalten. Mit den zusätzlichen 300.000 Dosen des Impfstoffs von BioNTech können wir dieses ohnehin hohe Tempo kurz vor dem Weihnachtsfest noch einmal deutlich erhöhen", freut sich Gesundheitsministerin Daniela Behrens über die Bereitstellung des Sonderkontingents durch das Bundesgesundheitsministerium. Die 300.000 Impfdosen aus dem Sonderkontingent werden am heutigen Dienstag aus dem Zentrallager des Bundes im niedersächsischen Quakenbrück abgeholt und anschließend an die Gesundheitsämter der Landkreise und kreisfreien Städte verteilt. Die Lieferungen an die Gesundheitsämter erfolgen ab dem kommenden Donnerstag an insgesamt drei Liefertagen und werden am 21. Dezember vollständig abgeschlossen sein. Die Verteilung der Impfdosen auf die Gesundheitsämter ergibt sich aus der Zahl der vor Ort im Einsatz befindlichen Impfteams zum Stichtag 8. Dezember 2021. Jedes Gesundheitsamt erhält pauschal einen Karton mit jeweils rund 1.200 Impfdosen und jeweils einen weiteren Karton pro einsatzbereitem Impfteam vor Ort. Darüber hinaus erhalten die Gesundheitsamtsbezirke mit hoher Einwohnerzahl noch vier zusätzliche Boxen. Dies sind Osnabrück, Braunschweig, der Landkreis Emsland sowie Göttingen. Der Gesundheitsamtsbezirk der Region Hannover erhält elf zusätzliche Boxen. Insgesamt 44 Boxen gehen in die Region Hannover, die damit über rund 52.800 Impfdosen mehr verfügen wird. Die Gesundheitsämter können die zusätzlichen Impfdosen für ihre eigenen Impfangebote nutzen, möglich ist aber auch eine Weitergabe von Teilmengen an ambulante Praxen und Impfpraxen in eigener Zuständigkeit.